



Aus der Hahnenbacher - History

Der Artikel aus der *Kirner Zeitung* von Jan-Michael Schwabbacher vom 23.01.2018.

29. Hahnenbacher Kappensitzung am 20. Januar 2018

„Alles im Griff auf dem Hahnenbacher Narrenschiff“

Christoph Köhler erstmals als Kapitän an Bord / Schwungvolle Tänze, Sketsche und spritzige Büttenreden begeisterten das Publikum / Hahnenbacher Prunksitzung zählt zu den Pralinen des Karnevals / Heidi Ellmer erhält Presseorden

HAHNENBACH – Wieder einmal verzauberten die Hahnenbacher Narren ihr Publikum. Fassenachts-Chef Stefan Born hieß die zahlreichen Gäste aus Nah und Fern willkommen. Dabei dankte er Heidi Ellmer für die Gestaltung des Bühnenbildes. Seit vielen Jahren gestaltet und malt Heidi Ellmer das Bühnenbild der Narrhalla. Dafür ehrte er in diesem Jahr Heidi Ellmer mit dem „Presseordens 2018“ des Öffentlichen Anzeigers.

Unter dem Motto: „Alles im Griff auf dem Hahnenbacher Narrenschiff“ stieg unter dem neuen Kapitän Christoph Köhler das Narrenschiff auf eine humorvolle Reise. Unterstützt wurde er dabei von Deckoffizier Mathias Vier und der Cheffhostess Dana Vier.

Mit den beiden traditionellen Funkentänzen der Mini-Funken (Mia Köhler, Luisa Vier, Mia Leva, Theresa Vier, Cara Köhler und Johanna Just) und der Maxi-Funken (Melissa Lang, Shalima Ries und Denise Born), jeweils unter der Leitung von Denise Born und Daniela Köhler, wurde die 8. Prunksitzung der Neuzeit schwungvoll eröffnet.

Eigentlich hatte der „Hunsrücker Schorsch“ alias Rolf Schwabbacher schon vor zwei Jahren seine Einzel-Aktivitäten beendet. Doch als „Lahme Greth“ und ein wenig verwirrt, gab er ein kleines Comeback. Vom Almatrieb kommend wollte er auf die Weihnachtsfeier des TVH, doch er landete auf der Fassenacht. Bei seinen Ausführungen über seinen Lebenslauf kam heraus, dass er nur das berühmte Hennweiler Abitur besitzt, 5 Jahre Baumschule und einen Tanzkurs. Das Urgestein der Hahnenbacher Fassenacht zeigte einmal mehr, dass bei einem auswendig vorgetragenen gereimten Vortrag, die dargestellte Figur mit Mimik und Gestik noch besser ausgestattet werden kann. Damit bot er einen Glanzpunkt der Hahnenbacher Prunksitzung.

Wie es in naher Zukunft in einem Altersheim zugeht, zeigten die 8 Seniorinnen (Daniela Köhler, Tanja Schlarb, Tanja Zaretsky, Dana Vier, Andrea Wild, Andrea Just, Sabrina Sicuranza und Mario Wild) der Frauengymnastikgruppe. Unter Anleitung von Pfleger Mario Wild gab es für die Insassen nichts zu lachen, dafür umso mehr nur für das Publikum.

Seit Jahren hat die Gruppe „Stardust“ von der Spvgg. Nahbollenbach (Annalena Wild, Vivien Macri, Evelyn Engelmann, Sophie Hahn, Lea Brixius, Lena Sorg, Alison Keil und Linda Ruppental), unter der Leitung von Andrea Wild, einen festen Platz in der Hahnenbacher Fassenacht. In diesem Jahr präsentierten sie sich als Tanzpuppen. Unter dem Motto: „Ein Tanz in dem Träume Wirklichkeit werden.“ begeisterten sie das Publikum.

Andra Just als „Olga Koslowsky“ stellte die russische Lebensphilosophie auf sympathische Weise vor. Ihr Fazit: „Es gibt im Leben immer zwei Möglichkeit.“

Auch in diesem Jahr schaltet man direkt ins Amtszimmer des Dorfbürgermeisters, wo Amtsbote „Hannes“ (Stefan Born) sich wieder von seiner Fortbildung im Bauhof von Kirn zurück meldete. Wegen groben Unfugs musste sich „Hannes“ 5 Predigten in Kirn anhören. Dabei hatte der Pastor in seiner Predigt darauf hingewiesen, dass der Mensch nicht allein sein sollte. Um eine Partnerin zu finden, sollte ihm der Bürgermeister (Rolf Schwabbacher) bei der Formulierung einer Partnerschaftsanzeige helfen. Dabei sollte die Einleitung des Textes gleich mit einem Knaller beginnen. Mit dem Vorschlag „Hunsrücker sucht...“ stellte Hannes fest: „Das ist gut, gleich mit einer Drohung zu beginnen“. Als der liebestolle „Hannes“ anfang zu „Brumhummeln“ blieb kein Auge mehr trocken.

Dann stürmte das Männerballett „The Chicken Boys“ (Mathias Vier, Rene Leva, Viktor Nickel, Niklas Ullrich und Erik Nickel) als Feuerwehrmänner die Bühne. Nach ihrem erfolgreichen Einsatz erholten sie sich wieder im Fitness-Studio. Vor allem das weibliche Publikum zeigte sich von den Nothelfern angetan. Die Zugabe war ihnen gewiss.

Das „Ehepaar Schlappnickel“ aus Idar-Oberstein (Andrea und Mario Wild) gaben Geheimnisse aus ihrem Eheleben zum Besten. Als Norbert Schlappnickel sich bei seiner Elfriede beschwerte, dass er immer nur die zweite Geige spielen würde. Gab Sie ihm zur Antwort: „Das er froh sein könnte, überhaupt noch im Orchester mitspielen zu dürfen!“ Am Schluss stellten sie fest, dass die einzige Gemeinsamkeit, der Tag ihrer Hochzeit war. Mit ihrer Gestik und Mimik hatten sie die Lacher auf ihrer Seite.

Seit sieben Jahren gehören die „Rhauner Garde Määd“ (Lilly Kauer, Katja Frank, Jule Stein, Paula Simon, Kristin Hardt und Heidi Fischer), unter der Leitung von Lena Bauer, schon zu den Stammgästen. Ihr Gardetanz gehörte erneut mit zu den Höhepunkten des Abends.

Das Gegenstück von den „The Chicken Boys“, die „The Chicken Girls“ (Daniela Köhler, Tanja Schlarb, Tanja Zaretsky, Dana Vier, Andrea Wild, Andrea Just, Sabrina Sicuranza und Annalena Wild) wirbelten mit einem Flashdance durch den Saal und auf die Bühne. Gekonnt mit tollen Lichteffekten präsentierten sie eine perfekte Show. Auch sie mussten sich einer Zugabe unterziehen.

Seit vielen Jahren gehören sie schon zum festen Inventar in der Hahnenbacher Fassenacht. „Els & Hilde“, alias Petra Spielmann und Christine Giloy aus Simmertal, hatten erneut im Seniorencafe Platz genommen. Mit ihren gesanglichen Ausführungen strapazierten sie auch in diesem Jahr die Lachmuskeln des Publikums. Dank ihrer angeborenen Neugier, konnten sie von so mancher Anekdote berichten.

Als „Village People“ verkörperte die Männersportgruppe des Turnvereins (Stefan Born, Stephan Rentmeister, Stephan Hill und Christoph Köhler) die berühmten Bandmitglieder, als maskuline Stereotypen. Bei ihrem Auftritt zeigten die vier Herren, Stefan Born, Stephan Rentmeister, Stefan Hill und Christoph Köhler vollen körperlichen Einsatz. Auch sie durften nicht ohne Zugabe die Bühne verlassen.

Mit Bravour hatte Kapitän Christoph Köhler das Narrenschiff, mit seinen 44 Aktiven, durch ein rasantes Programm mit viel Kokoloeres und schwungvollen Tänzen geführt.

Für die Technik sorgten Florian Steiner (Beleuchtung), Tobias Born (Ton) und Berthold Christ (Musik).

Kleine Bildnachlese Prunksitzung 20.01.2018:



**Die Mini- und die Maxi-Funken eröffneten die 8. Prunksitzung
(v.l.) Shalima Ries, Johanna Just, Cara Köhler, Melissa Lang, Mia Köhler, Denise Born,
Luisa Vier, Mia Leva und Theresa Vier.**



Die Mini-Funken (v.l.) Cara Köhler, Luisa Vier, Theresa Vier, Mia Leva, Mia Köhler und Johanna Just.



Ein dreifach donnerndes: Hahnenbach „Helau“, Mini-Funken „Helau“, Turnverein „Helau“





Für ihr langjähriges Engagement, bei der Gestaltung des Bühnenbildes, erhielt Heidi Ellmer den Presseorden 2018 (Pegasusorden) des Öffentlichen Anzeigers von Stefan Born überreicht. Damit ist Heidi Ellmer der 23. Ordensträger des TV Hahnenbach.



Die Maxi-Funken (v.l.) Shalima Ries, Denise Born und Melissa Lang.



Der „Hunsrücker Schorsch“ (Rolf Schwabbacher) kam vom Almatrieb und wollte auf die Weihnachtsfeier des Turnvereins.



Die Senioreninnen des Altersheim (v.l.) Daniela Köhler, Dana Vier, Tanja Schlarb, Tanja Zaretsky, Sabrina Sicuranza, Andrea Just und Andrea Wild, mit Pfleger Mario Wild.





Die Tanzgruppe „Stardust“ mit Annalena Wild, Vivien Macri, Evelyn Engelmann, Sophie Hahn, Lea Brixius, Lena Sorg, Alison Keil und Linda Ruppental.





Für „Olga Koslowsky“ (Andrea Just) gibt es „Im Leben immer zwei Möglichkeiten.“



Der Dorfbürgermeister forderte seine Amtskollegen aus Meckenbach, (r.) Michael Schlarb, und Hennweiler, Michael Schmitt, auf, keine Zwischenrufe zu machen.



Hannes erwischt den Dorfbürgermeister mit dem Geheimpapier zur Eingemeindung, als Ortsteil von Kirn.



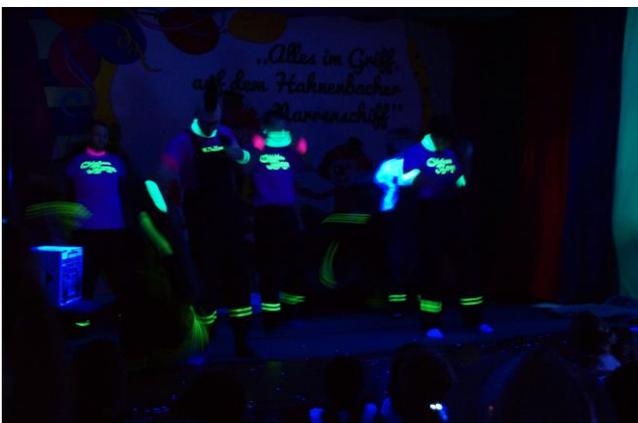
Hannes möchte nicht länger allein sein. Er möchte eine Frau. Dabei soll im der Dorfbürgermeister helfen. Mit einer Partnerschaftsanzeige in der Kirner Zeitung sollte das gelingen. Doch bei der Technischen Frage, wie er die Anzeige haben möchte: „Einspaltig oder Zweispaltig?“ Meinte Hannes: „Gibt es das auch?“



Die Einleitung des Textes sollte gleich mit einem Knaller beginnen. Zum Vorschlag „Hunsrücker sucht...“ stellte Hannes fest: „Das ist gut, gleich mit einer Drohung zu beginnen.“



Trara.... es brennt, die Feuerwehr kommt angerennt. Willst Du mit nicht holen, lässt Du mich verkohlen. Trara... es brennt, mein Herz und auch mein Temperament.



Das Männerballett die „Chicken Boys“ stürmte auf die närrische Bühne.



(v.l.) Rene Leva, Erik Nickel, Viktor Nickel, Mathias Vier und Niklas Ullrich.



Nach ihrem erfolgreichen Einsatz erholten sich die Männer wieder im Fitnessstudio.



Vor allem das weibliche Publikum zeigte sich von den Männern mit dem dicken Schlauch angetan.



„Drumm Spritze hoch und Wasser marsch....“



*Norbert spielt bei seiner Frau Elfriede Schlappnickel nur die 2. Geige.
„Er kann froh sein, dass er im Orchester noch mitspielen darf“, so seine Frau Elfriede.*



Die „Rhauner Garde Määd“ (Lilly Kauer, Katja Frank, Jule Stein, Paula Simon, Kristin Hardt und Heidi Fischer), unter der Leitung von Lena Bauer.





Die „Chicken Girls“ holten im Saal Anlauf um auf die Bühne zu kommen.





(v.l.) Sabrina Sicuranza, Tanja Zaretzky, Andrea Wild, Annalena Wild, Andrea Just, Dana Vier, Daniela Köhler und Tanja Schlarb.





Das Frauenballett die „Chicken Girls“ unter der Leitung von Andrea Wild, begeisterten mit einem Flashdance.



Die „Els & Hilde“, alias Petra Spielmann und Christine Giloy aus Simmertal



Die Männersportgruppe (v.l.) Stefan Born, Stephan Rentmeister, Stephan Hill und Christoph Köhler.



Die „Village People“ aus Hahnenbach.



Mit musikalischem Klang wurden die Narren unterstützt von (links) Berthold Christ. Für den guten Ton sorgte (rechts) Tobias Born.





Beim Finale verabschiedeten sich alle 44 Aktiven bei ihren Gästen.



Mit dem Lied „So ein Tag, so wunderschön wie heute, so ein Tag, der dürfte nie vergehen“, verabschiedeten sich die Hahnenbacher Narren von Ihren Gästen, bis zum nächsten Jahr.

Organisatorische Hinweise:

Motto: „Alles im Griff auf dem Hahnenbacher Narrenschiff.“

29. Kappensitzung - 20. Januar 2018, Musik mit „Berthold Christ“ - 150 Zuschauer.

Fassnachtskomitee 2017/2018:

Abteilungsleiter Fassenacht	Stefan Born
Stv. Abteilungsleiter	Stephan Rentmeister
Moderator:	Christoph Köhler
Einkauf und Finanzen:	Dana Vier
Bühnenbild:	Heidi Ellmer
Technik - Ton:	Tobias Born
Technik - Licht:	Florian Steiner
Tanz - Maxi-Funken:	Daniela Köhler und Denise Born
Tanz - Mini-Funken:	Daniela Köhler und Denise Born
Gruppe - Flashdance:	Andrea Wild
Gruppe - Stardust:	Andrea Wild
Rhauner Garde Määd:	Lena Bauer

44 Aktive:	32 Frauen	und 12 Männer
1. Melissa Lang	(Maxi-Funken)	1. Christoph Köhler (Moderator& Männersportgruppe)
2. Shalima Ries	(Maxi-Funken)	2. Mathias Vier (Chicken Boys & Page)
3. Denise Born	(Maxi-Funken)	3. Rene Leva (Chicken Boys)
4. Theresa Vier	(Mini-Funken)	4. Viktor Nickel (Chicken Boys)
5. Johanna Just	(Mini-Funken)	5. Niklas Ullrich (Chicken Boys)
6. Luisa Vier	(Mini-Funken)	6. Erik Nickel (Chicken Boys)
7. Mia Köhler	(Mini-Funken)	8. Stephan Rentmeister (Männersportgruppe)
8. Mia Leva	(Mini-Funken)	9. Stephan Hill (Männersportgruppe)
9. Cara Köhler	(Mini-Funken)	10. Stefan Born (Männersportgruppe & Hannes)
10. Lilly Kauer	(Rhauner Garde Määd)	11 Mario Wild (Ehepaar & Altersheim)
11. Katja Frank	(Rhauner Garde Määd)	12. Rolf Schwabbacher (Schorsch & Bürgermeister)
12. Jule Stein	(Rhauner Garde Määd)	
13. Paula Simon	(Rhauner Garde Määd)	
14. Kristin Harth	(Rhauner Garde Määd)	
15. Heidi Fischer	(Rhauner Garde Määd)	
16. Vivianne Marci	(Stardust – Spvgg. Nahbollenbach)	
17. Evelyn Engelmänn	(Stardust – Spvgg. Nahbollenbach)	
18. Lena Sorg	(Stardust – Spvgg. Nahbollenbach)	
19. Alison Keil	(Stardust – Spvgg. Nahbollenbach)	
20. Lea Brixius	(Stardust – Spvgg. Nahbollenbach)	
21. Linda Ruppental	(Stardust – Spvgg. Nahbollenbach)	
22. Anna-Lena Wild	(Stardust – Spvgg. Nahbollenbach & Chicken Girls)	
23. Sophie Hahn	(Stardust – Spvgg. Nahbollenbach)	
24. Daniela Köhler	(Sketsch - Altersheim & Chicken Girls)	
25. Tanja Schlarb	(Sketsch - Altersheim & Chicken Girls)	
26. Tanja Zaretsky	(Sketsch - Altersheim & Chicken Girls)	
27. Sabrina Sicuranza	(Sketsch - Altersheim & Chicken Girls)	
28. Dana Vier	(Sketsch - Altersheim & Chicken Girls)	
29. Andrea Just	(Sketsch - Altersheim & Chicken Girls & Olga Koslowsky)	
30. Andrea Wild	(Sketsch - Altersheim & Chicken Girls & Ehepaar Schlappnickel)	
31. Petra Spielmann	(Els - VfL Simmertal)	
32. Christine Giloy	(Hilde - VfL Simmertal)	

Programm 2018:

23. Ordensverleihung des Pegasus-Orden des Öffentlichen Anzeigers.
23. Ordensträger 2018: Heidi Ellmer

<u>Darbietung:</u>	<u>Künstler:</u>	<u>Titel:</u>
1. Eröffnung	Mini-Funken	„Funkentanz“...
2. Begrüßung	Stefan Born & Christoph Köhler	„Abteilungsleiter“ & „Kapitän“ als Moderator...
3. Tanz	Maxi-Funken	„Funkentanz“...
4. Vortrag	Rolf Schwabbacher	„Hunsrücker Schorsch „Als lahme Greth...“
5. Musik	Berthold Christ	„Schunkelrunde“...
6. Sketsch	Gruppe Andrea Wild	„Sparmaßnahme im Altersheim“...
7. Tanz	Gruppe Andrea Wild	„Spvvg. Nahbollenbach - Stardust“...
8. Vortrag	Andrea Just	„Olga Koslowsky“...
 Pause		
9. Sketsch	Stefan Born & Rolf Schwabbacher	„Hannes & Bürgermeister „Partnerschaftsanzeige“...
10. Männerballett	Gruppe Mattias Vier	„Chicken Boys“...
11. Vortrag	Andrea Wild & Mario Wild	„Ehepaar Norbert & Elfriede Schlappnickel“...
12. Tanz	Gruppe Lena Bauer	„Rhauner Garde Määd“...
13. Musik	Berthold Christ	„Schunkelrunde“...
14. Tanz	Gruppe Andrea Wild	„Flashdance – Chicken Girls“...
15. Gesangs	Petra Spielmann & Christine Giloy	„Els & Hilde“ im Senioren Café...
16. Männerballett	Gruppe Guido Schlarb	„Männersportgruppe - Village People“...
17. Finale	Alle Aktive	„So ein Tag, so wunderschön wie heute...“

Von den 23 Hahnenbacher Ordensträgern waren 11 auf der Prunksitzung anwesend:

1979	Irmgard Holzhäuser	
1980	Paul Jung	
1981	Erich Gentes	
1982	Rolf Schwabbacher	(Aktiv)
1984	Joachim Bobek	
1985	Tanja Zaretsky	(Aktiv)
1988	Gisela Schwabbacher	
1989	Veronika Gentes	(Aktiv)
1998	Ute Bobek	
2016	Stefan Born	(Aktiv)
2018	Heidi Ellmer	(Aktiv)

**Ressort für Öffentlichkeitsarbeit
im Turnverein Hahnenbach**